

Presseinformation

Datum: 22. September 2026

„Rotolympia“ – Familienfest mit sportlichen Herausforderungen und Spenden in Höhe von 20.000 Euro

Bad Mergentheim – Unter dem neuen Motto „Rotolympia“ feierte Roto Frank Dachsystem-Technologie am vergangenen Samstag sein jährliches Familienfest mit mehr als 700 Personen am Standort in Bad Mergentheim. Im Rahmen der Veranstaltung überreichte Jochen Frieß, Vorsitzender der Geschäftsführung, Spendenschecks in Höhe von insgesamt 20.000 Euro.

Gemeinsam viel bewegt

„In den zurückliegenden Monaten haben wir gemeinsam viel bewegt“, richtete Jochen Frieß das Wort an die anwesende Belegschaft. „Vielen Dank, dass Sie Veränderungen mitgetragen und auch unter schwierigen Marktbedingungen vollen Einsatz für Roto, das Team, unsere Kunden und die Menschen in der Region gezeigt haben!“

20.000 Euro für den guten Zweck

So hatten mehrere Kolleginnen und Kollegen im Laufe des Jahres an drei Triathlon-Veranstaltungen teilgenommen und dabei durch Sponsoring-Vereinbarungen mit Kunden und Partnern Spendengelder gesammelt. Zudem belohnte Roto die Teilnahme beim „Stadtradeln“ mit einem Euro pro gefahrenem Kilometer und stockte die Summe großzügig auf. Insgesamt kamen 20.000 Euro zusammen, die nun an verschiedene Empfänger verteilt werden: 22 von Roto Mitarbeitenden nominierte Kindergärten in und um Bad Mergentheim erhielten bereits während des Familienfests jeweils 400 Euro (gesamt 8.800 Euro). Je 4.400 Euro gehen außerdem an die Elfriede Frank-Stiftung für unverschuldet in Not geratene Menschen sowie an die Wilhelm Frank Stiftung für die Förderung von Wissenschaft und Forschung. Weitere 2.400 Euro spendet Roto an die Initiative „Sportler gegen Hunger“, die sich für den Schulbau und den Zugang zu Bildung in Afrika engagiert.

Neben den Spendenempfängern freuten sich am Samstag auch 25 Mitarbeiter-Kinder: Zur Einschulung überraschte Roto sie nachträglich mit einer liebevoll befüllten Schultüte.

Volles Programm für die ganze Familie

Bei „Rotolympia“, organisiert von den Auszubildenden des Unternehmens, hatten alle Mitarbeitenden außerdem die Möglichkeit, mit ihren Familien und Kollegen olympische Herausforderungen zu meistern und gemeinsame Erinnerungen zu schaffen. Die Auswahl der verschiedenen Foodtrucks trug ebenfalls zu einem gelungenen Tag bei.

Presseinformation



Jochen Frieß (4. v. r.), Vorsitzender der Geschäftsführung, und Annemarie Schuth (7. v. r), Kaufmännische Geschäftsführerin, überreichten den Spendenscheck von Roto Frank Dachsystem-Technologie an Sybilla Ziegler vom Katholischen Kindergarten Hachtel (Mitte). Der Betrag von 8.800 Euro wird unter 22 Kindergärten aus der Umgebung aufgeteilt. Insgesamt spendet Roto in diesem Jahr 20.000 Euro für wohltätige Zwecke.

Roto DST_Familienfest.jpg

Foto: Roto Frank Dachsystem-Technologie

Über Roto Frank Dachsystem-Technologie

Roto Frank Dachsystem-Technologie (DST) ist eine von drei eigenständigen Divisionen innerhalb der Roto Gruppe. Das Unternehmen mit Sitz in Bad Mergentheim beschäftigt insgesamt rund 1.300 Mitarbeiter und gehört zu den führenden europäischen Dachfenster-Herstellern. Das Produktportfolio umfasst außerdem Flachdachfenster, Ausstattung, Dachausstiege und Bodentreppen. Renommiertere Auszeichnungen unterstreichen die hohe Fertigungs-, Prozess- und Sortimentsqualität. So wurden zum Beispiel die Kunststofffenster RotoQ sowie Roto Designo R8 als Sieger in Vergleichstests des TÜV Rheinland ermittelt. Zur Roto Gruppe: Sie geht zurück auf die Gründung durch Wilhelm Frank im Jahre 1935, befindet sich auch heute noch zu 100 Prozent in Familienbesitz, erzielt mit weltweit mehr als 5.000 Mitarbeitern jährlich einen Umsatz von knapp 900 Mio. Euro und hat ihren zentralen Standort in Leinfelden-Echterdingen bei Stuttgart. Dort ist der Sitz der Roto Frank Holding AG sowie der beiden übrigen Divisionen Roto Frank Fenster- und Türtechnologie (FTT) und Roto Frank Professional Service (RPS).

Pressekontakt

Roto Pressestelle

Telefon +49 7931 5490-475

Telefax +49 7931 5490-90 475

presse@rotofrank.com

www.roto-dachfenster.de